

Ebersdorfer NACHRICHTEN



*Schönen Sommer
und erholsame Ferien!*





Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Ebersdorf!

Es ist für mich die richtige Zeit das Amt des Bürgermeisters abzugeben. Am 30.6.2023 trete ich zurück!

Ich scheid nicht aus, weil mir das Amt des Bürgermeisters mehr keine Freude bereitet oder zu schwer ist. Nachdem ich bereits 33 Jahre als Bürgermeister tätig bin, habe ich mich schon vor längerer Zeit entschieden, bei der Gemeinderatswahl 2025 nicht mehr zu kandidieren.

Auch hat sich meine persönliche Lebenssituation in den letzten beiden Jahren sehr stark gewandelt. Es ist mir wichtig, in Zukunft mehr Zeit meiner Familie zu widmen.

Als Leiter des Gemeindeamtes Ebersdorf werde ich noch bis zur Übergabe an eine neue Amtsleitung tätig bleiben.

Ich habe Gemeindegassier Dietmar Lang als neuen Bürgermeister unserer Gemeinde vorgeschlagen.

Die ÖVP-Gemeinderats-Fraktion hat Dietmar Lang am 4. Mai 2023 einstimmig als neuen Bürgermeisterkandidaten nominiert. Dietmar Lang hat bereits große Erfahrung in der Gemeindepolitik. Er ist seit 2005 Mitglied des Gemeinderates. Seit 2015 ist er Fraktionsführer im Gemeinderat und seit 2020 Gemeindegassier. Darüber hinaus ist er seit 2014 Ortsparteiobmann der ÖVP-Ebersdorf.

Gemeinderat Wolfgang Höfler wurde als neuer Gemeindegassier vorgeschlagen. Er ist schon jetzt Fraktionsführer-Stellvertreter und bereits seit 2010 Gemeinderat. Auch er wurde von der ÖVP-Gemeinderats-Fraktion einstimmig als Gemeindegassier nominiert.

Maria Kröpfl wird auch weiterhin als Vize-Bürgermeisterin tätig sein.

Die Wahl des neuen Bürgermeisters und des neuen Gemeindegassiers wird am 1. Juli 2023 erfolgen.

Am 15. April 1990, im Alter von 28 Jahren, wurde ich zum 1. Mal zum Bürgermeister gewählt. Sechsmal wurde ich wiedergewählt. Es ist eine wunderschöne und zugleich auch eine sehr herausfordernde Zeit gewesen. Gemeinsam mit der Bevölkerung, der Gemeindevertretung und mit Unterstützung des Landes konnten wir in dieser Zeit viele Vorhaben und Projekte

umsetzen und viele Ziele erreichen (siehe Seite 4 bis 7).

Ein besonderes Anliegen war mir auch immer die **Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden**. Insbesondere mit dem Sozialhilfverband Hartberg-Fürstenfeld, den ich 25 Jahre lang leiten durfte, der Ökoregion Kaindorf, dem Abfallwirtschaftsverband Hartberg und den vielen anderen Verbänden und Gemeinschaften. Da unsere Gemeinde zu den kleineren Kommunen im Bezirk gehört, konnten viele Aufgaben nur in Gemeinschaft mit anderen Gemeinden bewältigt werden.

Gleichzeitig war es mir besonders wichtig, die **Selbständigkeit unserer Gemeinde** zu erhalten. Bei der **Gemeindestrukturreform 2015** konnte durch intensive Verhandlungen mit dem Land Steiermark die Aufrechterhaltung der Autonomie unserer Gemeinde erreicht werden.

Ich bin nach wie vor davon überzeugt, dass gerade in kleineren (kommunalen) Einheiten, viele politische und soziale Herausforderungen besser gelöst werden können als in großen, unübersichtlichen Strukturen. Der Zusammenhalt, sowie der persönliche, ehrenamtliche Einsatz und das Engagement der Bewohnerinnen und Bewohner in kleineren Gemeinden ermöglicht die Aufrechterhaltung von sozialen Strukturen und die Umsetzung von Projekten, die in größeren Einheiten überhaupt nicht, oder nur durch enormen finanziellen Einsatz erreicht werden können.

Auch in kleinen Gemeinden sind von den politischen Verantwortlichen, genauso wie in großen Einheiten, viele, viele Aufgaben zu bewältigen. Neben den täglichen Aufgaben in der Kommunalpolitik (Wirtschafts- und Baulandentwicklung, Gesundheit, Bildung, Kindergarten, Volksschule, Wegebau, Wasserleitung, Freizeit, Kultur, Vereine und Organisationen, Allgemeine Verwaltung, u.v.m.) lagen **meine persönlichen Schwerpunkte insbesondere in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Umwelt**.

- Meine ersten wichtigen Aufgaben als Bürgermeister vor über 30 Jahren waren die Errichtung eines Abfallsammelzentrums und einer Ortskanalisation. Umweltschutz unmittelbar vor Ort!
- Ein besonderes Ereignis war für mich auch, dass in unserer Gemeinde die Praxis eines Allgemeinmediziners eröffnet wurde.
- Mein letztes politisches Herzensanliegen, welches ich mitinitiierten und mitentwickeln durfte, ist das Generationsprojekt mit Kinderkrippe und Tageszentrum für SeniorInnen. Im Juli 2023 ist Baubeginn für die Kinderkrippe.

In diesen über drei Jahrzehnten gab es einen großen Strukturwandel in unserer Gesellschaft und der Wirtschaft, der auch vor unserer Gemeinde nicht Halt gemacht hat. Wir haben gemeinsam – über alle Parteigrenzen hinweg – versucht, die damit verbundenen Herausforderungen zu bewältigen und die Weichen für eine gute Entwicklung in der Zukunft zu stellen. Sehr



erfreulich war für mich die Bevölkerungsentwicklung von + ca. 30 % und die Steigerung der Arbeitsplätze in unserer Gemeinde von ca. 100 auf ca. 300 in den vergangenen drei Jahrzehnten.

Natürlich gab es in dieser Zeit auch politische Diskussionen und Auffassungsunterschiede und ist auch manches nicht so gelungen, wie erhofft.

Im Vergleich mit so manch anderen Gemeinden, gab es bei uns aber immer eine gute konstruktive politische Zusammenarbeit. Nicht Parteitaktik, sondern das persönliche Bemühen um die positive Weiterentwicklung unserer Gemeinde, stand bei den politischen Vertretern im Vordergrund.

Ich persönlich glaube, dass dies der Erfolgsschlüssel zur - im Wesentlichen - positiven Entwicklung unserer Gemeinde in den letzten Jahrzehnten war.

Ich ersuche um Verständnis für meine Entscheidung, das Amt des Bürgermeisters innerhalb der Funktionsperiode abzugeben. Gleichzeitig bitte ich um Unterstützung für meinen Nachfolger und den neuen Gemeindegassier, sowie die gesamte Gemeindevertretung.

Ein herzliches und aufrichtiges DANKE an alle Menschen, insbesondere an alle Gemeindevorstandsmitglieder, alle GemeinderätInnen und MitarbeiterInnen, die mir in diesen vielen Jahren immer mit Rat und Tat zur Seite gestanden sind und für die große Hilfe und Unterstützung, die ich in dieser Zeit erfahren durfte!

Ich wünsche Ihnen viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen für die Zukunft.

Liebe Grüße

Gerald Maier

Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters, Impressum	2-3
Rückblick 1990-2023	4-7
Kinderkrippe, Gehsteig Nörningstraße	8
Neue App ab 22. Juni für Ebersdorf	9
Der WhatsApp Dienst wird eingestellt	9
Errichtung von Zäunen, Gebäuden und Zufahrten	10
Entfernung von Ästen, Bäumen u. Sträuchern	11
Betreiben von elektrischen Geräten in Wohngebieten	11
Befüllung Wasserbecken	12
Sachbereichskonzept Energie	13
öFIBER Glasfaserprojekt	14-15
Sauberes Ebersdorf 2023, Maibaumstellen	16
Restmüll im Sperrmüll verursacht hohe Kosten	17
Queen Tribute Konzert mit Nina Bernsteiner	18
Theaterrunde Ebersdorf	18
Italienischer Abend "Una Notte Speciale..."	19
Ultra Rad Challenge	20
Naturgartentipp	21
Ökoregion-Genussradeln	22
Pflanzen-, Genuss- und Handwerksmarkt 2023	22
Wanderausstellung "Klimaversum"	23
Raiffeisenbank Region Hartberg	24
Kleinfeldfußball Gemeindeturnier, Lauffest	25
Senioren-Cafe, Veranstaltungskalender	25
Kindergarten, "Prima la Musica"	26-27
Volksschule Ebersdorf, Sieg beim Lauffestival Blumau	28-29
Feuerwehr	30-31
Trachtenkapelle Ebersdorf	32-33
Gratulationen, Hochzeit, Maturanten	34-35
Storchen-News	36

Impressum

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Gemeinde Ebersdorf, 8273 Ebersdorf 222

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gerald Maier, 8273 Ebersdorf 222

Gestaltung: Bgm. Gerald Maier, Sonja Spitzer

Grundlayout: www.edelweiss-werbeagentur.at

Titelfoto: Horst Hrastar



TDC ZT-GmbH



SKD Architektur ZT-GmbH

Hauptstandort: Dreikreuzweg 4, 8280 Fürstenfeld

Tel.: 03382/ 54167-0/ Mail: fuerstenfeld@tdc-zt.at

Weitere Bürostandorte: Premstätten, Hartberg, Fehring, Oberwart, Vösendorf, Saalfelden

Rückblick 1990 - 2023

Einwohner Ebersdorf

ca. 1.000 (1990), ca. 1.300 (2023)

Arbeitsplätze

ca. 100 (1990), ca. 300 (2023)

Wirtschaft

- 1999 Widmung Gewerbegebiet Ebersdorf
- Ankauf von Gewerbeflächen
- Einkaufsgutschein Ebersdorf



Gemeindeverwaltung

- Gemeindegemeinschaften in der Steiermark – Ebersdorf bleibt selbständig (2015)
- Eröffnung neues Gemeindeamt im Gemeindezentrum (2001)
- Anzahl der MitarbeiterInnen: 6 (1990), 18 Gemeinde + 1 Reinhaltverband Safen-Saifental (2023)
- Gemeindezeitung (seit 1985), neue Homepage (2013), GemeindeAPP (2018)



Wirtschaftshof

- Ankauf erster Kommunaltraktor (1992)
- Ankauf Gebäude und Areal des heutigen Wirtschaftshofes (1993)

Wirtschaftshofes (1993)

- Umbau und Erweiterung Wirtschaftshof (2002)
- Ankauf vieler Geräte und Fahrzeuge (Traktore, Auto, Zusatzgeräte)



Gemeindezentrum

Eröffnung 2001 (Gemeindeamt, Rüsthaus Feuerwehr, Musikerheim, Bücherei, Musikschule)



Volksschule

- Renovierung (1995, 2002)
- Generalsanierung und Erweiterung (2004-2006)
- Zubau Turnsaal (2004/2005)
- Nachmittagsbetreuung (seit 2012)



Kindergarten

- Zweite Kindergartengruppe eröffnet (2002)
- Umbau und Erweiterung, Turnsaal wird neuer Bewegungsraum (2006)
- Baubeginn Kinderkrippe (2023)



Bauen und Wohnen

- Bau von über 100 Wohnungen (Genossenschaften, Privat, Gemeinde)
- Aufschließung und Verkauf von über 40 Bauplätzen durch die Gemeinde



Praktischer Arzt

Dr. Hans Kern eröffnet im November 1998 in Ebersdorf eine Praxis für Allgemeinmedizin. Seit Jänner 2002 führt Dr. Robert Fallent die Ordination.

Abwasserentsorgung

Flächendeckende Entsorgung (ca. 95 % der Häuser sind angeschlossen)

1. Bauschnitt 1995 - 1997 (Ebersdorf, Ebersdorfberg, Scheibelfeld)
2. Bauabschnitt 2003-2005 (Nörning, Wagenbach)



Abfallentsorgung

- Eröffnung erstes kleines Abfallsammelzentrum (1990)
- **Eröffnung neues Abfallsammelzentrum im Wirtschaftshof (1994)**
- Erweiterung Abfallsammelzentrum (2002)
- **Umstellung Biomüllabfuhr (2022) und Errichtung eines Strauch- und Grasschnittplatzes (2023)**



Straßenbeleuchtung

- **Austausch aller Lichtpunkte**
- Verdoppelung der Anzahl der Lichtpunkte
- Umstellung auf energie-sparende Leuchtmittel



Wasserversorgung

- **Erweiterungen und Erneuerungen des Ortsnetzes**
- Derzeit sind ca. 450 angeschlossen.
- Sanierung der Aufbereitungsanlage und der Hochbehälter und Errichtung eines neuen artesischen Brunnens (2008)



Breitbandausbau

- Erster Breitbandausbau (2016)
- **Flächendeckender Vollausbau (2023/24)**



Feuerwehr

- **Eröffnung neues Rüsthaus (2001)**
- **Erneuerung aller Fahrzeuge**



Freizeit

- **Eröffnung öffentlicher Kinderspielplatz (2007)**



- **Fußballplatz neu errichtet (2007)**
- **Errichtung Freizeitzentrum (2009/10), Stockschiutzhalle, Sporthaus Fußball, Fitness-Center**
- Organisation von Schitagen, Fußballturnieren, Gesundheits- und Sportkursen, Festen, Faschingsumzügen etc.



Festhalle

- **Eröffnung (1990)**
- Diverse Zu- und Umbauten
- Sanierung (2019/20)



Hochwasserdamm

- **Errichtung Hochwasserdamm in Ebersdorf entlang des Vorflutgrabens und des Saifenbaches (1998)**



- Neubau im Bereich der Fa. Ziegner und Adaptierung bzw. Aufschüttung flussaufwärts (2021)

Jugendraum

- **Erster Jugendraum im KG Volksschule (1992)**
- Neuer Jugendraum im ehemaligen Gemeindeamt (2008)



Kultur

- Eröffnung Musikerheim im Gemeindezentrum (2001)
- Eröffnung neue Bücherei im Gemeindezentrum (2001)



- **Gemeindechronik (2002)**



- **Eröffnung Haus der Musik (2015)**
- **KulturABO (seit 2004),**
- Seit 2001 wurden ca. 200 Kulturveranstaltungen vom Kulturreferat organisiert



HANDEL - ELEKTROTECHNIK

Miele Service Partner

8273 Ebersdorf 105
03333 2709

www.elektro-poeltl.at



Wege und Straßen

- Sanierung und Neuasphaltierung fast aller (ca. 40 km) Gemeindestraßen und der dazugehörigen Brücken



- Sanierung aller Gehsteige und Errichtung zusätzlicher Gehsteige
- Neuorganisation des Winterdienstes und Mähdienstes
- Ankauf der notwendigen Fahrzeuge und Geräte (Traktore, Zusatzgeräte)
- Landesstraße: Sanierungen 2002 und 2017

Umwelt / Ökologie

- Beitritt zur Ökoregion Kaindorf und Umsetzung von mehreren hundert ökologischer und Umwelt-Aktivitäten
- Sauberes Ebersdorf (seit 1995)



380 kV Leitung

Baubeginn 2008 nach 20jährigem Rechtsstreit



Soziales

- **Mobile Dienste (Hauskrankenpflege) flächendeckend im Bez. Hartberg installiert (1992)**
- Helfende Hände gegründet (2012)
- Seniorentage, Eule Seniorentraining, Senioren-Cafe, Kinderferienprogramm, Geburtstagsehrungen, Benefizveranstaltungen, Zwergertreffen, Elternbildungspass ... ◀



LUST AUF EIN NEUES LIEBLINGSPLATZERL?

Platz für Tagträume und gesellige Runden: Eine Terrasse aus Holz ist nicht nur variantenreich hinsichtlich Optik und Verlegung. Sie besticht auch durch ihre Langlebigkeit und ihre natürliche Wärme über die Jahreszeiten hinweg.



Ziegner Profilholz
www.ziegner.at

TERRASSEN AUS HOLZ

LÄRCHE | THERMOKIEFER | THERMOESCHE |
WESTERN RED CEDAR

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Johann Ziegner KG | Ebersdorf 60 | 8273 Ebersdorf
T +43 3333 2202 | F + 43 3333 2202 5 | office@ziegner.at

Kinderkrippe Ebersdorf - Baubeginn Juli 2023

Nach sehr langen Vorbereitungsarbeiten hat der Gemeinderat, in seiner Sitzung am 15. Juni 2023, den Baubeginn für die Errichtung einer Kinderkrippe in Ebersdorf beschlossen und die Firma mit den Bauarbeiten beauftragt. VON GERALD MAIER



Durch Corona und die enorme Erhöhung der Baukosten musste der Baubeginn wiederholt verschoben werden. Durch Nachverhandlungen mit den Baufirmen und einer großzügigen Unterstützung durch das Land Steiermark ist es endlich möglich das Projekt umzusetzen.

Baubeginn wird voraussichtlich im Juli 2023 sein. Als Termin für die Baufertigstellung und die Inbetriebnahme ist Frühjahr / Sommer 2024 vorgesehen.

Es wird eine eingruppige Kinderkrippe errichtet. Dort können max. 14 Kinder betreut werden, wobei Kinder im Alter von 0 bis 2 Jahren mit dem Faktor 1,5 zu bewerten sind.

Die Betreuung wird voraussichtlich von einem Träger (z.B. Hilfswerk, Wiki, GIP) übernommen werden. ◀

Gehsteig an der Nörningstraße

Mitte Juni 2023 wurde mit dem Bau des Gehsteiges entlang der Nörningstraße, vom Gemeindezentrum Ebersdorf bis zum Saifenbach, begonnen. Durch den Gehsteig soll die Verkehrssicherheit für die Fußgänger in diesem Bereich erhöht werden. VON GERALD MAIER

Zwischen dem Gehsteig und der Fahrbahn der Nörningstraße wird ein Grünstreifen angelegt.

Hier soll eine Allee mit klimaresistenten Bäumen gepflanzt werden. Die Straßenbeleuchtung wird entlang des neuen Gehsteiges erweitert.



Auch die beiden Parkplätze vor dem Kinderspielplatz und dem Haus der Musik werden mit einer wasserdurchlässigen Pflasterung versehen.

Ein Dank gilt dem Grundeigentümer, der Familie Ziegner, dass die Grundflächen für die Errichtung des Gehsteiges zu Verfügung gestellt wurden. ◀

Neue App ab 22. Juni 2023 für Ebersdorf

Ab 22. Juni wird die bisherige GemeindeApp Ebersdorf durch die CITIES-App abgelöst.

VON SONJA SPITZER

2018 war Ebersdorf eine der ersten Gemeinden im Bezirk mit einer eigenen Gemeinde-App. Seither gab es enorme Fortschritte in der App-Entwicklung. Gab es vor fünf Jahren für Gemeinden ausschließlich „Inselösungen“ so sind die heutigen Gemeinde-App's, insbesondere die CITIES-App, miteinander verbunden.

Daher fiel die Entscheidung, die bis-

herige Gemeinde-App mit 21.6.2023 zu deaktivieren und in Zukunft auf das Konzept der CITIES-App umzustellen..



Sie können die alte Gemeinde-App Ebersdorf somit von ihrem Handy/ Tablet löschen und sich die CITIES-App downloaden. ◀



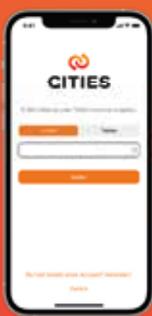
Scannen Sie diesen QR-Code und installieren sie CITIES auf ihrem Handy oder Tablett.

Schritt für Schritt zur CITIES-App

Anleitung für den Download & die Anmeldung auf Ihrem Smartphone.



1 Laden Sie sich die CITIES-App in Ihrem App Store einfach kostenlos herunter.



2 Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse oder Telefonnummer ein & wählen Sie ein Passwort.



3 Geschäftig! Bestätigen Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse in Ihrem Posteingang.



4 Geben Sie Ihren Namen & Geburtsdatum ein, um alle Funktionen voll nutzen zu können.



5 Verbinden Sie sich mit Ihrer Gemeinde/ Stadt & aktivieren Sie Ihre Benachrichtigungen.



6 So einfach haben Sie alle Infos, News & Events auf einen Blick - immer & überall.

Der WhatsApp Dienst der Gemeinde wird Ende August 2023 eingestellt

Es gab in den letzten Monaten immer öfter Probleme bei der Zustellung der Nachrichten. Wichtige Informationen haben die Bürger:innen nicht erreicht.

Ab Ende August 2023 werden daher alle Informationen nur mehr mit der neuen CITIES-App übermittelt. ◀

Errichtung von Zäunen, Gebäuden und Zufahrten an der Grenze zu Landesstraßen und Gemeindestraßen

Vermehrt musste in jüngster Vergangenheit festgestellt werden, dass immer wieder Zäune und Gebäude an Gemeindestraßen und Landesstraßen ohne Bewilligung / Zustimmung errichtet wurden bzw. die gesetzlich vorgegebenen Abstände nicht eingehalten wurden. Es wurden auch Zufahrten ohne die entsprechende Zustimmung hergestellt. VON GERALD MAIER

Grundsätzlich bedürfen Zäune, Gebäude und Zufahrten im Bereich von öffentlichen Straßen (Landes- und Gemeindestraßen) eines Bewilligungsverfahrens.

Nur in wenigen Ausnahmefällen sind diese bewilligungsfrei. Die entsprechenden gesetzlichen Vorgaben und Abstandsbestimmungen sind trotzdem einzuhalten.

Die Bewilligung / Zustimmung ist vom Bauwerber vor der Errichtung bei der Gemeinde zu beantragen.

Sind Grenzen zu Landesstraßen betroffen, ist zusätzlich vom Bauwerber eine Zustimmung von der Landesstraßenverwaltung (Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld) einzuholen.

Das Steiermärkisches Landes-Straßenverwaltungsgesetz, es gilt sowohl für Landesstraßen als auch für Gemeindestraßen, führt dazu aus:

§ 24, Bauliche Anlagen und Einfriedungen

Abs. 1) Für bauliche Anlagen, Veränderungen des natürlichen Geländes und Einfriedungen an Straßen gilt Folgendes:

1. An Durchzugsstrecken ist die Baufluchtlinie, insofern eine solche schon festgesetzt ist, einzuhalten.
2. Innerhalb der angeführten Grenzen dürfen folgende Maßnahmen nicht vorgenommen werden:

	Grenze bei Landesstraßen	Grenze bei Gemeindestraßen
Errichtung von und Zubau an baulichen Anlagen sowie Veränderungen des natürlichen Geländes	15 m	5 m
Errichtung und Änderung von Einfriedungen, ausgenommen Zäune, welche die Ablagerung von Schnee nicht behindern	5 m	2 m

3. Die zuständige Straßenverwaltung hat auf Antrag Ausnahmen von den in Ziffer 1 und 2 enthaltenen Vorschriften zuzustimmen, soweit dadurch Rücksichten auf den Bestand der Straßenanlagen, die Verkehrssicherheit und Rücksichten auf die künftige Verkehrsentwicklung nicht beeinträchtigt werden.

Abs. 3) Auf Antrag der zuständigen Straßenverwaltung hat bei Straßen gemäß § 7 Abs. 1 Z 1 bis 3 die Landesregierung, bei allen anderen Straßen die Gemeinde die Beseitigung eines durch vorschriftswidriges Verhalten herbeigeführten Zustandes auf Kosten des Verursachers anzuordnen.

§ 25 Anschlüsse an Straßen

von öffentlichen Straßen sowie von nichtöffentlichen Straßen und Wegen oder Zu- und Abfahrten zu einzelnen Grundstücken an Landesstraßen dürfen nur mit Zustimmung des Landes (Landesstraßenverwaltung), entsprechende Anschlüsse an Verkehrsflächen von Gemeinden nur mit Zustimmung der Gemeinde (Gemeindestraßenverwaltung) angelegt oder abgeändert werden. Die Zustimmung ist zu erteilen, wenn hiedurch für die Leistungsfähigkeit der Landesstraße bzw. der Verkehrsflächen der Gemeinde keine Nachteile zu erwarten sind und dies den Rücksichten auf die künftige Verkehrsentwicklung und den in § 16 enthaltenen Grundsätzen nicht widerspricht.

Die Kosten des Baues und der Erhaltung dieser Straßen und Weganschlüsse sowie allfälliger Änderungen sind vom Erhalter der angeschlossenen Straße oder des angeschlossenen Weges zu tragen. ◀

Entfernung von Ästen, Bäumen und Sträuchern über Gehsteigen und Straßen

Im Gemeindegebiet Ebersdorf hängen immer wieder Äste von Bäumen und Sträuchern über Gehsteige, Straßen und andere Verkehrsflächen und behindern Fußgänger und den Verkehr. VON GERALD MAIER

Die Anrainer sind gesetzlich verpflichtet, alle Äste von Sträuchern und Bäumen dementsprechend einzukürzen, damit sie nicht in Gehsteige, Straßen und andere Verkehrsflächen ragen.

Es wird leider seit Jahren festgestellt, dass AnrainerInnen den gesetzlichen Verpflichtungen zur Entfernung nicht im entsprechenden Ausmaß nachkommen. Kommt es durch Nichteinhaltung zu Gefährdungen oder Unfällen, kann

es neben Straffolgen auch zu Schadenersatzforderungen an die Liegenschaftseigentümer kommen. Rechtlich ist die Situation in der Straßenverkehrsordnung geregelt. (siehe Kasten)

Sie werden daher gebeten, alle Äste von Sträuchern und Bäumen die in Verkehrsflächen ragen, zu entfernen.

Selbstverständlich ist es dem jeweiligen Anrainer auch möglich, sich der Leistungen von Dritten (Dienstleistungsbetrieben) zu bedienen. Trotzdem bleiben aber die Pflichten und die Haftung beim jeweiligen Anrainer.

Für Fragen bezüglich der oben angeführten Anrainerpflichten wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Ebersdorf. ◀



Symbolfoto

§ 91 StVO Bäume und Einfriedungen neben der Straße

(1) Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benutzbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, ausästen oder zu entfernen.

Nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn!

Rasenmäher, Heckenscheren und dgl. mit Verbrennungsmotoren sollen in Wohngebieten in der Nähe von Wohngebäuden in der Zeit von 12 bis 14 und von 20 bis 7 Uhr, sowie an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen nicht benützt werden. VON GERALD MAIER

Dies gilt auch für Geräte, die elektrisch betrieben werden und bei deren Verwendung störender Lärm entsteht z.B.: Winkelschleifer, Bohrhämmer, Ketten- und Kreissägen. An **Sonntagen und gesetzlichen Fei-**

ertagen sind diese Geräte **überhaupt nicht** zu verwenden und an **Werktagen** nur in der Zeit **von 6 bis 20 Uhr**.

Ausnahme: Wenn es sich um die Ausübung eines Gewerbes handelt! ◀



Befüllung Wasserbecken (Pools, Schwimmteiche, etc.)

Mit den ersten warmen Tagen werden die Besitzer von Pools, Schwimmteiche, Biotope, etc. wieder mit der Befüllung beginnen. VON GERALD MAIER

Wenn zu viele Wasserbecken gleichzeitig über die Wasserversorgungsanlage befüllt werden, kann es zu einem Wasser-Engpass kommen. Daher wird wieder darauf hingewiesen, dass **zwingend, VOR Beginn der Befüllung** der Wasserbecken mit der Gemeinde Ebersdorf das Einvernehmen herzustellen ist! **TERMINVEREINBARUNGEN für die Befüllung von Wasserbecken:**

Wassermeister Alexander Hörzer:
0664/2032705

Mit der Befüllung der Wasserbecken darf erst nach Terminfreigabe durch die Gemeinde Ebersdorf begonnen werden!

Mehrkosten, die durch Wasserentnah-

men ohne Terminfreigabe entstehen, werden an den Verursacher weiterverrechnet. Wir bitten um Verständnis, dass nicht alle Wasserbecken gleichzeitig befüllt werden können. ◀



GemeindeKULTURzentrum

Ideal für Feste, Feiern, Hochzeiten,
Seminare u. Vorträge bis zu 250 Personen

TOPAUSSTATTUNG:

Seminarausstattung, Tonanlage, Gastroküche, Klimaanlage



Mietanfragen:

Gemeindeamt Ebersdorf, 8273 Ebersdorf 222

Tel.: 03333/2341 www.ebersdorf.eu

E-Mail: gde@ebersdorf.gv.at

STEINTEPPICHE

ABDICHTUNGEN

AUSSENANLAGEN

SANIERUNGEN

BESCHICHTUNGEN



Steinteppich



Mikrozement



Polyurea



Neu:

Allroundbeschicht. Mikrozement
Polyurea speziell für Dächer und
Industrieböden

Sachbereichskonzept Energie

Hartl und Ebersdorf erarbeiten derzeit ein gemeindeübergreifendes „Sachbereichskonzept Energie“. Das Sachbereichskonzept stellt eine Gesamtbetrachtung der Energie-, Raum- und Verkehrsplanung auf Ebene der örtlichen Raumplanung dar. Das Ziel ist vorrangig die Umstellung der Wärme- und Stromversorgung der Gemeinden von fossil auf erneuerbar. VON ING. BSC FLORIAN MAYER

Aufbauend auf einer Bestandsevaluierung von Rahmenbedingungen, bestehenden Konzepten, Infrastruktur und Potenzialen werden in enger Abstimmung mit der Klima- und Energie-modellregion Ökoregion Kaindorf die räumlichen Voraussetzungen für die Energiewende sowie für die Erfüllung nationaler sowie internationaler Klimaschutzverpflichtungen auf kommunaler Ebene geschaffen.

Das Sachbereichskonzept Energie behandelt die **Themenbereiche Wärme, Elektrizität, Mobilität sowie Leerstand** und legt Standorträume für leitungsgebundene Wärmeversorgung (Nahwärme) fest. So werden auch Abwärmepotenziale analysiert, um damit Mikrowärmenetze zu betreiben.

Für den Photovoltaiksektor, mit dem Ziel der bilanziellen Selbstversorgung mit Elektrizität bis 2030, definieren eine gemeindeübergreifende Untersuchung sowie die Festlegung von Eignungs- und Ausschlussflächen für Freiflächen-

anlagen die Umsetzungsstrategie der Gemeinden.

Ein weiterer Fokus liegt auf der Lenkung der baulichen Entwicklung auf Standorte mit optimalen Voraussetzungen für energiesparende Mobilität (Standorträume Mobilität).

Rechtliche bzw. rahmengebende Grundlage ist neben dem Steiermärkischen Raumordnungs- bzw. Baugesetz das Sachprogramm Energie der Steiermärkischen Landesregierung.

Das Sachbereichskonzept bildet eine konkrete Handlungsanleitung zur Re-

alisierung angestrebter energetisch-räumlicher Transformationsprozesse innerhalb der nächsten Planungsperiode des Flächenwidmungsplans (10 Jahre). Machbarkeitsstudien, Detailplanungen und Projekte der Klima- und Energie Modellregionsgemeinden sollen direkt darauf aufbauen.

Die achtwöchige Auflage der Verfahrensunterlagen (Text und Plan-darstellungen) wird im Juli und August erfolgen. In dieser Zeit sind die Unterlagen in den Gemeindeämtern einsehbar und es können schriftliche Stellungnahmen bzw. Einwendungen abgegeben werden. Bezüglich Information der Bevölkerung sind PV-Sprech-tage in Hartl sowie Ebersdorf im Herbst vorgesehen.

Der Strategieprozess des Sachbereichs-konzepts Energie wird noch bis Ende 2023 dauern. ◀



Foto © I.K.O. Dornminger

**BERN
23
STEIN**

Schmuck & Stein

www.bernstein23.com

IN BAD WALTERSDORF 57
IM ORTSZENTRUM

*Wir
freuen
uns auf
Sie!*



Spatenstich für Glasfaser-Ausbau: Jetzt wird gebaut!

Ende Mai fand, unter großem medialen Interesse, der Spatenstich für den Glasfaser-Ausbau der Österreichischen Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft (öGIG) in Ebersdorf statt. VON KARL NAGL

Mit einem Investitionsvolumen von rund 18 Millionen Euro, davon kommen 6,3 Millionen aus Förderungen der Breitbandmilliarde, werden rund 3.000 Haushalte in Bad Waltersdorf und Ebersdorf mit zukunftsfähiger Glasfaser-Infrastruktur ausgestattet.

Als eine der ersten Gemeinden im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld freuen wir uns, Ebersdorf bald als Glasfaser-Gemeinde präsentieren zu dürfen und von den vielfältigen Vorteilen von zuverlässigen, stabilen und leistungsstarken öFIBER Glasfaser profitieren zu können.

Das sind die nächsten Schritte

Alle Haushalte, die einen öFIBER Glasfaser-Anschluss bestellt haben, werden im Zuge der Hauptarbeiten direkt von der öGIG oder vom beauftragten Bauunternehmen Gebrüder Haider kontaktiert, um einen Termin für die bautechnische Begehung zu vereinbaren. Bei diesem Termin wird das Grundstück begutachtet und festgestellt, wie die Glasfaser bestmöglich verlegt werden kann. **Die ersten Terminvereinbarungen und Begehungen in Ebers-**



vlnr: Mag. Christian Nemeth von der Firma öGIG, Bgm. Josef Hauptmann, Bgm. Gerald Maier, Armin Schlachter von der Abteilung A7 Ländlicher Wegebau

dorf starten ab Juli 2023. Die ersten Termine werden von Sebersdorf ausgehend Richtung Ebersdorf starten.

Die weiteren Termine und Bauabschnitte werden demnächst direkt von der öGIG bekanntgegeben.

Danach werden Sie von der öGIG informiert, welche Schritte auf Ihrem Grundstück sowie in Ihrem Haus vorzunehmen sind, um die Installation des Glasfaser-Anschlusses abschließen zu können.

Bestellungen sind noch kurze Zeit möglich

Alle, die sich noch einen Glasfaser-Anschluss in der bevorstehenden Bauphase sichern möchten, haben noch für kurze Zeit die Möglichkeit, einen Glasfaser-Anschluss zum **Aktionspreis von € 299** zu erwerben. Jetzt einfach online bestellen unter www.oefiber.at/ bestellung.



Bgm. Gerald Maier freut sich das Ebersdorf bald eine Glasfasergemeinde ist.

Bei Fragen rund um den Glasfaser-Ausbau steht Ihnen die öGIG werktags von 9 bis 16 Uhr unter der kostenlosen Serviceline 0800 202 700 sowie per E-Mail unter www.oefiber.at/kontakt zur Verfügung. ◀

**SANITÄR • HEIZUNG
WÄRMEPUMPEN**

8271 Wagenhals 41

T: 03333 2515 • M: info@koch.st





ÖFIBER

Ultraschnelles Glasfaser-Internet
für Ebersdorf. Jetzt wird gebaut!

Mehr Informationen unter
www.oefiber.at/ebersdorf



Österreichische
Glasfaser
Infrastruktur
Gesellschaft

Sauberes Ebersdorf 2023

4 Fahrzeuge und ca. 35 Kinder und 20 Erwachsene haben heuer bei der Säuberung unserer Wälder, Wiesen, öffentlichen Plätze und Straßenränder geholfen. VON SONJA SPITZER

Seit COVID-19 konnte die Aktion "Sauberes Ebersdorf" erstmals wieder in gewohnter Form durchgeführt werden. Es wurden wieder große Mengen weggeworfener Abfälle von den fleißigen Helfern eingesammelt.



Ein herzliches Dankeschön!

Alle Kinder nehmen am großen Gewinnspiel des Landes Steiermark teil.

Alle Teilnehmer erhielten als Dankeschön ein Eis beim Hutterbod und eine Jause im Kulturzentrum. ◀

Maibaumstellen

Der Bauernbund Ebersdorf lud am 29. Mai 2023 alle Bewohner zum Maibaumstellen ein. VON

CLAUDIA LEDERER

Am Gemeindeplatz, im Herzen von Ebersdorf, wurde ein wunderschöner Maibaum vom Bauernbund Ebersdorf gestellt. Gesponsert wurde das Pracht-

stück von Familie Lederer Luis aus Wagenbach. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür.

Der Bauernbund sorgte für schmackhafte bäuerliche Speisen und Getränke. Für die Gäste gab es lustige Kutschfahrten durch Ebersdorf mit dem Kutscher Alfred Goger. Danke Fredi und Doris. Für wunderschöne Musik sorgten

Christoph Goger und Patrick Adler, die den Abend musikalisch gestalteten. Beim Schätzspiel gab es viele glückliche Gewinner.

Danke an die Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf für die Räumlichkeiten, weil auch das Wetter für Spannung sorgte. Der Bauernbund bedankt sich bei allen fleißigen Helfer:innen. ◀



Restmüll im Sperrmüll verursacht hohe Kosten!

Leider kommt es immer öfter vor, dass Bürger Restmüll, der in die schwarze Tonne gehört, zur Sperrmüllsammlung bringen. VON GERHARD KERSCHBAUMER

Leider kommt es immer öfter vor, dass Bürger Restmüll, der in die schwarze Tonne gehört, zur Sperrmüllsammlung bringen. Ausschließlich die Größe und nicht die Menge des Abfalls machen den Unterschied zwischen Sperrmüll und Restmüll. Auch fünf volle Restmüllsäcke werden nicht zum Sperrmüll. Die eigene Restmülltonne sollte deshalb auch für den „kleinen“ Müll genützt werden. Sonst bleiben vielleicht Mülltonnen halbleer. Im Gegenzug wird bei der Sperrmüllsammlung aber Restmüll angeliefert. Das sind vor allem Kinder-

spielzeug, Wasserschläuche, Kehricht, Staubsaugerbeutel, Zahnbürsten, Einwegrasierer, Glühbirnen usw. Damit hat das Übernahmepersonal im Altstoffsammelzentrum unnötige Arbeit und zusätzliches Sammelvolumen wird benötigt. Fällt in einem Haushalt kurzfristig mehr Restmüll an, können schwarze Restmüllsäcke im Gemeindeamt und im Altstoffsammelzentrum gekauft werden. Diese können dann mit der Restmüllsammlung mitgegeben werden.

Sperrmüll sind restmüllähnliche Stoffe, die aufgrund ihrer Größe nicht in der Restmülltonne entsorgt werden können!

Was gehört nun zum Sperrmüll?

Abfälle, die wegen ihrer Sperrigkeit oder ihres Gewichtes nicht in den Restmüll-

tonnen gesammelt werden können. z.B.: Möbel, Matratzen, Polstermöbel, Teppiche, Bodenbeläge, leere Reisekoffer, große Kunststoffgegenstände (Kinderbadewanne, Rohre) etc.

Wohin mit dem Sperrmüll?

Abgabe zu den bürgerfreundlichen Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum. Dabei sind der sperrige Abfall und leicht demontierbare Eisenteile bzw. Holzteile getrennt bereitzustellen. Diese Arbeit eines jeden Bürgers führt zu einer deutlichen Kostenreduzierung. Da die Nachsortierung einfacher und kostengünstiger wird.

Informationen dazu erteilen Ihnen gerne unsere ASZ - Mitarbeiter und unser zuständiger Umwelt- und Abfallberater Gerhard Kerschbaumer
Tel: 03332/65456-23 ◀



SO DieB GmbH
8273 Ebersdorf, Kolonieweg 228
Tel. 03333/4113 • office@soedieb.at
www.soedieb.at

- Landschaftspflege
- Dorferneuerung
- Schneiderei
- Waschkdienst

- Räumungen
- Übersiedlungen
- Jahresaufträge

Mit finanzieller Unterstützung des



im ABO

Queen Tribute Konzert mit Nina Bernsteiner

THE SHOW MUST GO ON... - unter diesem Motto geht die erfolgreiche Konzertreihe der Ebersdorfer Sängerin **Nina Bernsteiner** weiter. Nach den beiden ausverkauften ABBA TRIBUTE Abenden im letzten Juni steht das 3. September-Wochenende in diesem Jahr ganz im Zeichen der britischen Kultband QUEEN. Besonders durch die unvergleichliche Stimmgewalt von Frontman Freddie Mercury, der 1991 verstarb, erlangte die Rockgruppe Weltruhm. Mehr als 20 Hits wie z.B. „We are the champions“, „We will rock you“ und „Bohemian Rhapsody“ erwarten das Publikum am Freitag, 22. und Samstag, 23. September 2023.

FR, 22. September 19.30 Uhr
SA, 23. September 19.30 Uhr
im Kulturzentrum Ebersdorf

Kartenverkauf (im Gemeindeamt Ebersdorf oder OeTicket)
Vorverkauf: € 25,-/Abendkasse € 28,- (zuzügl. Servicegebühren bei Kauf über OeTicket, bei Kauf im Gemeindeamt Ebersdorf fallen kein Servicegebühren an)

Gemeinde Ebersdorf 03333/2341-0, gde@ebersdorf.gv.at



im ABO

Theaterrunde Ebersdorf

Licht an und Vorhang auf...

...heißt es auch im Herbst wieder für die Theaterrunde Ebersdorf. Lassen auch Sie sich begeistern, wenn die Theaterrunde ihr Feuerwerk aus Humor, Charme und Witz zündet.

Die kreativen Köpfe arbeiten bereits auf Hochtouren, um Sie auch dieses Mal wieder zu überraschen.

SA, 28. Oktober 19.30 Uhr
SO, 29. Oktober 14.30 Uhr
DI, 31. Oktober 19.30 Uhr
FR, 3. November 19.30 Uhr
SA, 4. November 19.30 Uhr
im Kulturzentrum Ebersdorf

Kartenpreis: € 10,--
Alle Kinder erhalten einen Gutschein zur Eintrittskarte.
Kartenverkauf bei oeticket und Nah & Frisch Ebersdorf.



Bitte rechtzeitig Termin & Platzkarten reservieren!

oeticket.com

Una Notte Speciale...

...mit dieser Erwartungshaltung ging man zu diesem Abend und um es gleich vorweg zu nehmen, es war eine ganz besondere Nacht, eben **Una Notte Speciale!** VON HORST HRSTAR

Die Bühne in ein Meer von il tricolore getaucht ließ es zu, sich schon zu Beginn auf ein wenig Sonne, Sand und Meer einzustimmen. Die liebevoll gestaltete Tischdekoration und die Speisekarte ließen die Spannung langsam steigen.

Spätestens als die Vorspeise unter Begleitung von italienischen Gitarrenklängen hereingebracht wurde, tauchte man ein in dieses südländische Flair, das so viele Menschen lieben. Eine wunderbare Zusammenstellung mit den typischen italienischen Vorspeisen wie Tomate/Mozzarella auf Rucola, Bruschetta und Prosciutto mit Melonen ließen den Gaumen jubeln.

Als dann auch noch die vorzüglichen Hauptspeisen von Kathi und Christoph Zöhrer vom NETZWERK 111 aufgetischt wurden und die beiden Barden Domenico Limardo und Pietro Erik Arno auf der Bühne ihr italienisches Musikfeuerwerk zün-



deten, war der ganze Saal mit "Italien" gefüllt. Hit um Hit wurden gespielt und, wie sollte es anders sein, einige Pärchen ließen es sich nicht nehmen, das Tanzbein zu schwingen. ◀

Hörzer

MÖBELTISCHLEREI
RAUMGESTALTUNG
FENSTER- UND
TÜRENPROFI

8273 Ebersdorfberg 86, Tel.: 03333 / 2309

Bad Waltersdorf

ALLES AUS EINER HAND

NEUES AUS UNSERER WERKSTATT

www.hoerzer.co.at

Liebe Gemeindebürgerinnen!

Der VW Golf Rabbit zielt aktuell unseren Schauraum mit einem unschlagbaren Preis! Mit zahlreicher Serienausstattung gibt es den Golf Rabbit bereits ab € 23.990,-!

Ebenso stehen neue lagernde Modelle mit zahlreichen Aktionen für Besichtigungen und Probefahrten für Sie bereit!

Bei VW gibt es ab Herbst das nächste neue Modell - den vollelektrischen ID.7 mit bis zu 700 km Reichweite!

Bei Kauf und Finanzierung eines Fahrzeuges zahlen wir Ihnen die Vignette, Volltanken sowie die Anmeldung! Bei Finanzierung Ihres Wunschautos gibt es aktuell bis zu € 2.500,- Porsche Bank Bonus, inkl. 5 Jahren Garantie dazu.

Auch auf dem Gebrauchtwagenplatz werden Sie zahlreiche Schnäppchen finden.

Auf Ihr Kommen freut sich
Ing. Lukas Hofstädter
+43 664 59 90 186

Autohaus Ebner GmbH
8230 Hartberg, Ressavarstraße 76
www.auto-ebner.at
Tel. 03332/63270

24 Stunden Leidenschaft. Emotion. Ausdauer.

Am 21. und 22. Juli 2023 steht die Ökoregion Kaindorf wieder ganz im Zeichen des Radsports, über 1.000 Teilnehmer*innen aus dem In- und Ausland werden bei der Ultra Rad Challenge, der größten Radsportveranstaltung in der Steiermark, erwartet.

VON ANDREAS GRATZER



Nach 2019 werden wieder die Österreichischen Meisterschaften ULTRA im 2er und 4er Teambewerb ausgetragen und somit Meistertrikots für die schnellsten österreichischen Teams über 24 Stunden vergeben. Auch Hobbyradfahrer können an der Meisterschaft teilnehmen.

chen. Auf die „Fastest Friends“ warten spezielle Siegertrikots!

Die Zeiten der drei schnellsten Fahrer eines Teams (Damen und Herrenwertung) werden gewertet.

Los geht es am Freitag, dem 21. Juli um 17:20 Uhr mit der 3 Stunden Sprint Challenge, der Startschuss für die „Kö-

nigsdisziplin“, der 24h Ultra Challenge, fällt um 18:00 Uhr.

Für pures „Gänsehaut-Feeling“ werden wieder zahlreiche Radfans und Zuschauer entlang der Strecke sorgen, wo die Athleten lautstark angefeuert und zu Höchstleistungen motiviert werden – getreu dem Motto: 24 Stunden Leidenschaft. Emotion. Ausdauer.

Die Besucher erwartet neben einem Gewinnspiel mit tollen Hotelpreisen im Wert von 2.000 EURO ein stimmungsvolles Rahmenprogramm:

Anmeldung und Infos unter www.ultraradchallenge.com ◀

Wir suchen die FASTEST FRIENDS 2023! Eine tolle Gelegenheit, sich mit Freunden bei der 3h Challenge einen lässigen, sportlichen Freitagabend zu ma-

Freitag:

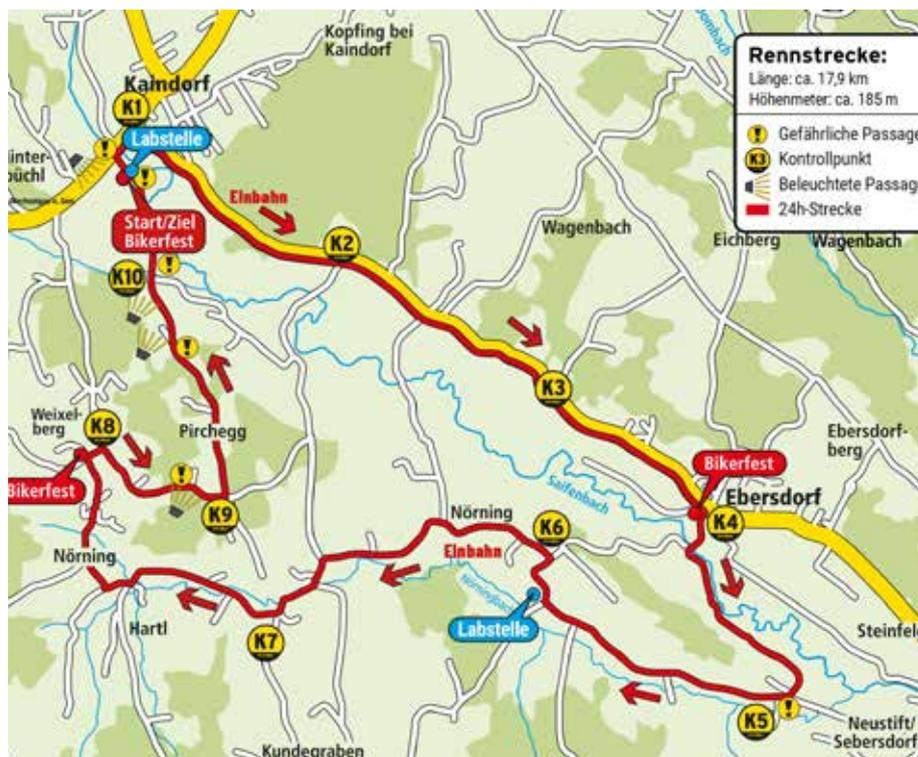
- Live-Musik mit „FDH -Die Band“ in der Mehrzweckhalle Kaindorf
- DJ „Franz Joseph“
- Dämmerchoppen in Ebersdorf

Samstag:

- Tanzeinlagen der PREMIUM DANCERS
- Trial-Show der ANANAS BoYS
- After Race Party

Weiters:

- Gratis Shuttle Service zum Weixelberg
- Aussteller





Naturgarten-Tipp

Klimafitter Garten: Kräuterrasen statt Einheitsgrün

Minzen-Wasser, Beerenshake, Kräuter-Eistee oder Gurken-Drink: Der Garten bietet zahlreiche Zutaten für köstliche Erfrischungen, die uns jetzt in der Sommerhitze herrlich erquicken. Ob als kühlender Durstlöscher in der Pause während der Gartenarbeit oder hübsch garniert als alkoholfreier Drink zum gemütlichen Beisammensein an einem lauen Sommerabend – schöpfen Sie aus der Vielfalt fruchtiger Beeren und Kräuter-Aromaschätzen und kreieren Sie nach Lust und Laune Ihre Lieblings-Gartendinks.

Wer nach den ‚NATUR im GARTEN‘ Kriterien ökologisch und naturnah gärt, erntet stets frische Zutaten in hervorragender Qualität. Die Blüten vieler Kräuter sind auch bei Insekten sehr beliebt. Zudem sind Beerensträucher und Kräuter, am richtigen Standort gepflanzt, äußerst pflegeleichte Pflanzen.

Einfach & erfrischend: Kühlendes Minze-Wasser

Drei Minze-Zweige (z.B. Pfeffer-, Mojito-, Zitronen-, Apfel- oder Orangenminze) mit fünf Bio-Zitronenscheiben in einen Literkrug mit Wasser oder Mineralwasser geben und eine halbe Stunde ziehen lassen. Bei Bedarf mit Zucker oder Honig süßen.



©AdobesStock; Ein Schluck, und Sie werden den Sommer auf der Zunge spüren

Dessert-Tipp: Beerenshake

½ kg Beeren nach Saison und Gusto, 250 g Naturjoghurt, ¼ l Milch, 2 EL Honig und nach Bedarf wahlweise Blätter einer Minze-Sorte, Zitronenmelisse oder Zitronenverbene (ein paar Blätter für die Deko beiseite stellen) im Mixer pürieren und in Gläsern kaltstellen. Vor dem Servieren mit Beeren und Kräutern dekorieren. Eher schon eine Nachspeise als ein Drink!

Der Klassiker: Kräuter-Eistee

Eine gute Hand voll frischer, gemischter Zitronenkräuter (Zitronenverbene, -melisse, -thymian) mit kochendem Wasser übergießen und zehn Minuten zugedeckt ziehen lassen. Kräuter abseihen, auskühlen lassen und kaltstellen. Nach Bedarf süßen, mit Bio-Zitronenscheiben und Eiswürfeln versehen und mit frischen Kräutern garnieren.

Genuss mit Pfiff: Gurken-Drink

Eine Gurke schälen und würfeln. Mit 20 Blättern Mojito-Minze, 10 Basilikum-Blättern, Saft ½ Bio-Zitrone, 150 g Naturjoghurt, 50 ml Wasser und einer Prise Salz im Mixer fein pürieren. Gekühlt mit Eiswürfeln und frischen Kräutern anrichten.

Entspannende Sommertage wünscht das Team von ‚NATUR im GARTEN‘ Steiermark.

Interessierte

Hobby-Gärtner:innen können sich auf der Homepage www.naturimgarten-steiermark.at informieren und uns per E-Mail unter office@naturimgarten-steiermark.at oder am kostenlosen Gartentelefon Steiermark unter 03334/31700 kontaktieren. ◀



WEITZER 
ING. MANFRED WEITZER BAU GMBH
8265 NEUSIEDL 31
HOCH- u. TIEFBAU
TEL. 03386 / 8253
www.weitzer-bau.at
Bau
Ihr Partner für den Hausbau!

Pepi's Mietwagen

Josef Medwenitsch
Wagenbach 77
8273 Ebersdorf
Dialyse-, Chemo-, Strahlen-
und Ambulanzfahrten
0664/39 28 120

Fünftes Ökoregion-Genussradeln war ein voller Erfolg

Die Ökoregion Kaindorf erlebte am 7. Mai 2023 ein Genussradeln der besonderen Art. Hunderte begeisterte Radfahrer*innen begaben sich auf die 27 Kilometer lange Genuss Tour, um die Region mit allen Sinnen zu erkunden. VON ÖKOREGION KAINDORF

Dabei konnten sie an zehn Genuss- und Erlebnisstationen Halt machen und die Vielfalt der Ökoregion hautnah erleben. Von regionalen kulinarischen Köstlichkeiten über Mitmach-Aktionen bis hin zur Kinderanimation war für jeden Geschmack etwas dabei. Das Genussradeln war zweifelsohne

ein voller Erfolg. Die große Resonanz und die positiven Rückmeldungen der Teilnehmer*innen zeigen, dass das Konzept des nachhaltigen Genussradelns auf große Zustimmung stößt. Die Veranstaltung trug nicht nur dazu bei, die Schönheit der Ökoregion Kaindorf zu präsentieren, sondern sensibilisier-



te auch für umweltbewusstes Handeln und nachhaltigen Genuss. ◀

Pflanzen-, Genuss- und Handwerksmarkt 2023

Am 15. April fand bereits zum zehnten Mal der Pflanzen-, Genuss- und Handwerksmarkt in Kaindorf statt. Die Ökoregion Kaindorf konnte rund 60 Aussteller begrüßen. VON ÖKOREGION KAINDORF

Das breite Angebot lockte zahlreiche Besucher*innen an, die sich von regionalen Schmankerln, Kunsthandwerk, ei-

nem Kinderprogramm und vielen weiteren Attraktionen begeistern ließen. Die Angebote der Pflanzen- und Ursa-

menproduzenten erfreuten sich großer Beliebtheit bei den Hobbygärtnern. Angeboten wurde eine Vielfalt an Pflanzen an, mit denen man schmackhaftes Gemüse und Obst wieder selbst anbauen kann. Zusätzlich konnten Hobbygärtner sich am Stand von "NATUR im GARTEN" Steiermark informieren und wertvolle Tipps erhalten, wie sie ihren Garten naturnah und ökologisch pflegen können.

Am KLAR! Infostand erhielten die Besucher wertvolle Tipps zur Anpassung an den Klimawandel. Die Klima- und Energie Modellregion stand ebenfalls mit Informationen und Beratung zu aktuellen Öko-Förderungen zur Verfügung.

Das Angebot des Marktes wurde durch Kunsthandwerk aus der Region abgerundet. Besucher*innen konnten einzigartige handgemachte Produkte entdecken und erwerben. Für die kleinen Besucher gab es ein vielfältiges Kinderprogramm, das für Unterhaltung und Spaß sorgte. ◀



Wanderausstellung „Klimaversum“ in der KEM Ökoregion Kaindorf

Im Rahmen der Wanderausstellung "Klimaversum", die vom 20. bis zum 31. März im Schulcluster der Volksschule und Mittelschule Kaindorf Station machte, konnten die jungen Besucher*innen interaktiv erforschen und lernen. VON ÖKOREGION KAINDORF

In der Klima- und Energie Modellregion Ökoregion Kaindorf wurde Schüler*innen eine einzigartige Gelegenheit geboten, sich kostenlos mit den Themen Energiesparen und Klimaschutz auseinanderzusetzen.

Die Ausstellung, die vom Grazer Kindermuseum "FRida & freD" im Auftrag des Landes Steiermark im Rahmen der "Ich tu's"-Initiative für Energiesparen und Klimaschutz erstellt wurde, richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 14 Jahren. Ihr Ziel ist es, die jungen Menschen für die Themen rund um den Klimaschutz zu begeistern und ihnen ein umfassendes Verständnis für die Auswirkungen des eigenen Verhaltens auf das Klima zu vermitteln.

Die offizielle Eröffnung der Ausstellung fand in Anwesenheit prominenter Gäste statt, darunter **Margit Krobath, Geschäftsführerin der Ökoregion Kaindorf, LAbg. Wolfgang Dolesch, Bürgermeister Gerald Maier aus Ebersdorf, Fritz Hofer, Geschäftsführer des Klimabündnis Steiermark, und Horst Thaler, Schulqualitätsmanager.**

In ihrer Eröffnungsrede betonte Margit Krobath die Bedeutung von Projekten wie der Wanderausstellung, um die Bevölkerung, insbesondere junge Menschen, für Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Energiesparen zu sensibilisieren. Durch



frühzeitige Auseinandersetzung mit diesen Themen könne ein starkes Umweltbewusstsein entwickelt werden, das das zukünftige Leben der Teilnehmer maßgeblich prägen werde. Die interaktive Ausstellung bot den Kindern zahlreiche Stationen, an denen sie spielerisch lernen konnten. Sie erfuhren, was Wetter und Klima sind, warum es sich erwärmt, wie Tiere und Pflanzen mit extremen Wetterbedingungen umgehen und welchen Einfluss das eigene Verhalten auf den Klimawandel hat. Zum Abschluss wurden alle Besucher dazu aufgefordert, herauszufinden, welchen individuellen Beitrag sie zum Klimaschutz leisten können.

Die Ausstellung war an Schultagen für Schulklassen und Kindergärten geöffnet. Zusätzlich hatten alle Interessierten am 24. und 30. März die Möglichkeit, die Ausstellung zu besuchen.

Die Wanderausstellung "Klimaversum" in Kaindorf war ein großer Erfolg und hat dazu beigetragen, bei Klein und Groß das Bewusstsein für den Klimaschutz zu weiter stärken. ◀

NATURSTEINTEPPICH

FUGENLOSE BODEN- UND WANDBELÄGE

- für innen und außen
- dekorativ, rutschfest und pflegeleicht
- hochwertige Marmor- und Quarzkiesel
- geringe Schichtstärke von ca. 6mm
- perfekt für Neubau und Sanierung





WIR wie: attraktiver Arbeitgeber in der Region

Die Raiffeisenbank Region Hartberg ist seit 126 Jahren mit Kompetenz und Empathie in der Region für ihre Kunden da. Nähe wird hier in mehrfacher Hinsicht gelebt: Nähe zur Arbeit, Nähe zum Kunden und vor allem Nähe zum Team. Das Herz der Raiffeisenbank schlägt für die Region und nachhaltig sind nicht nur ihre Projekte, sondern auch ihre Beziehungen – zu Kunden wie zu Mitarbeitenden. Somit steht die Raiffeisenbank für Stabilität und Nachhaltigkeit und ist ein **sicherer und verlässlicher, heimischer Arbeitgeber**. Gemeinsam verfolgt man langfristige Perspektiven und passt sich neuen Bedürfnissen an. Unter dem Motto: „**Mit Sicherheit spannend!**“ bietet man herausfordernde Aufgaben mit viel Eigenverantwortung.

Regionale Gestaltungsräume

Die Raiffeisenbank ist kein globaler Konzern, der von oben nach unten funktioniert. Hier werden Entscheidungen rasch und unkompliziert vor Ort getroffen und es wird in jeder Hinsicht auf die Kraft der Nähe gesetzt. Kurze Wege zur Arbeit, kurze Entscheidungswege, regionale Gestaltungsräume, darauf wird viel Wert gelegt.

Menschliche Miteinkultur

Im Team der Raiffeisenbank verlässt man sich aufeinander, egal auf welcher Ebene oder woher man kommt. Man vertraut einander, hält zusammen und läuft zu Höchstform auf, wenn für Kundenwünsche gemeinsam angepackt wird.

Hohe Sinn- und Werteorientierung

„Unser Warum lautet, wir unterstützen die Menschen in der Region bei ihren wichtigsten Entscheidungen und Vorhaben und helfen ihnen, ihre Träume zu erfüllen. Wir sind Partner mit Handschlagqualität und mit Herz und Verstand für die Menschen in der Region da!“ so GL Christian Kirchsteiger, „denn das Gespräch von Mensch zu Mensch ist durch nichts zu ersetzen!“ Zudem wird hier die **Beste Branchenausbildung** geboten. „Ob fachlich oder persönlich: Es wird laufend in Weiterentwicklung investiert. Wer Karriere machen will, findet bei Raiffeisen Möglichkeiten und bis zum MBA ist unter dem Giebelkreuz alles möglich!“ bestätigt GL Heinz Gigler.

Starker Work-Life-Drive

„Wir arbeiten mit großer Leidenschaft, aber ein gesundes Privatleben ist für uns die Basis,“ davon ist GL Josef Fast überzeugt. „Bei uns geht es familiär zu und in unserem erfolgreichen und engagierten Team wird das Miteinander und Füreinander großgeschrieben – bei oder nach der Arbeit, wenn wir gemeinsam zum Buschenschank gehen, uns beim Fußballverein treffen oder unsere Erfolge feiern!“ Geht es den Mitarbeitenden gut, fühlen sich auch die Kunden wohl und der Firma geht es gut. Familienfreundliche Zugänge, flexible Arbeitszeiten, Homeoffice, gesunde Obstjause, kostenlose Getränke, die Organisation von Betriebsausflügen, Wandertagen, Grillfesten und vieles mehr wird hier geboten, um ein gutes Miteinander zu fördern. ◀

Raiffeisenbank
Region Hartberg

WIR IST DU.

**DARUM
RAIFFEISEN.**

WEIL MEIN JOB SICHER UND ZUGLEICH
FLEXIBEL UND ABWECHSLUNGSREICH IST,
ICH TEIL EINES STARKEN TEAMS BIN UND
WEITERBILDUNG EINEN HOHEN
STELLENWERT FÜR MICH HAT.

**JETZT
BEWERBEN**
www.raiffeisenhartberg.at



Kleinfeldfußball GEMEINDETURNIER



**Samstag, 9. September 2023
beim Freizeitzentrum Ebersdorf**
Veranstalter: Sportverein Ebersdorf, Sektion Fußball

Auch heuer findet wieder das Gemeindefußballturnier in Ebersdorf statt. Gespielt wird mit 5 Feldspielern und dem Tormann.

Das Nenngeld pro Mannschaft beträgt € 50,-.

Dafür gibt's einen Getränkgutschein pro Spieler dazu. Duschmöglichkeiten und Umkleidekabinen sind vorhanden. Für das leibliche Wohl wird ebenso gesorgt.

Anmelden kann man sich bei Lechner Bernhard unter der Telefonnummer: 0664/2106337

Fußballtraining

Für alle Fußball begeisterten Hobby Kicker gibt es Freitags um 19 Uhr immer die Möglichkeit am Sportplatz in Ebersdorf mitzuspielen. Genauere Infos unter der Telefonnummer 0664/210 63 37 ◀

Lauftreff in Ebersdorf

jeden Dienstag um 19 Uhr

Treffpunkt: Freizeitzentrum Ebersdorf,
8273 Ebersdorf 300

Veranstalter: Sportverein Ebersdorf, Sektion RUN & BIKE

Unterschiedliche Laufgruppen zwecks Laufstrecke und Tempo! Alle Laufbegeisterten, Walker, Smoover, auch Neueinsteiger, sind herzlich eingeladen!

Rückfragen an Wolfgang Höfler: 0664/3833112

Der Sportverein Ebersdorf freut sich über Ihre Teilnahme! ◀



Veranstaltungen

08.- 09.07		Kinder-Musikcamp der TK Ebersdorf, Haus der Musik
21.- 22.07.		Ultra Rad Challenge
25.07.	15 h	Zwergertreffen, Kulturzentrum
22.08.	15 h	Zwergertreffen, Kulturzentrum
05.09.	14 h	Senioren-Cafe, Kulturzentrum
09.09.	9 h	Tag der offenen Tür, Haus der Musik
09.09.		Gemeindefußballturnier, Sportverein Ebersdorf
10.09.		Ehejubiläumsmesse
16.- 17.09.		Ausflug Theaterrunde
21.09.		Elternabend Volksschule
22. & 23.09.	19.30 h	ABO QUEEN Tribute Konzert mit Nina Bernsteiner, Kulturzentrum (Seite 18)
23.09.	14 h	Erntekroneflechten
26.09.	15 h	Zwergertreffen, Kulturzentrum
28.09.		JHV Elternverein
30.09.		Brausilvester Toni Bräu

Senioren-Cafe Ebersdorf

Im Juli & August ist Sommerpause!

Nächster Termin: 5. September 2023, 14 Uhr

Ab September findet das Seniorencafe wieder jeden 1. Dienstag im Monat ab 14 Uhr im Gemeindezentrum Ebersdorf statt.

Alle Seniorinnen und Senioren aus Ebersdorf und Umgebung, die Lust auf nette Gespräche haben oder neue Kontakte suchen, sind dazu sehr herzlich eingeladen!

In anregender Atmosphäre ist vor allem Zeit für Gesellschaftsspiele, Kartenspiele, Musik oder manchmal auch spezielle Themenvorträge.

Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt Ebersdorf (Tel. 03333/2341). Mitarbeiter der „Helfenden Hände“ werden Sie von zu Hause abholen und wieder zurückbringen. ◀

Ein Jahr ist wieder vorbei!

VON ALEXANDRA HAUPTMANN

Ein Jahr, das schöne Erinnerungen hinterlässt und das die Kinder zu einer kleinen Gemeinschaft werden hat lassen. Viele Kinder haben Freunde gefunden und zahlreiche spannende Erlebnisse miteinander geteilt. Die Kinder sind in dieser Zeit nicht nur in ihrer Größe gewachsen sondern auch reifer und selbständiger geworden.



Besuch am Bauernhof bei Familie Prem



Jana stellt den Kindergartenkindern ihr Lieblingsbilderbuch von zuhause vor.



Praktikantin Lena Kummer bei einer Geschichteneinheit mit Liedvermittlung. Lena praktizierte das ganze Jahr dienstags im Kindergarten.



Praktikantin Hannah Kitz bepflanzt die Hochbeete mit den Kindern.



14-tägig mittwochs werden Wald- bzw. Naturtage durchgeführt.



Waldtag im Kindergarten



Sanitäter besuchen die Kindergartenkinder und informieren über die Arbeit der Rettung



Die Sonnenkinder bereiten sich auf die Schule vor.



Die Kinder fleißig beim Zähneputzen



Geburtsfeier von Lorenz und Kevin

Liebes Kindergartenkind!

Du hast durch dein Mitwirken und durch deine Ausstrahlung das freundschaftliche und liebevolle Miteinander in unserer kleinen Gemeinschaft gestärkt. Einen herzlichen Dank dafür! Wir wünschen allen Kindern und Eltern schöne, erholsame Ferien und den zukünftigen Schulkindern viel Spaß in der Schule!

Euer Kiga-Team ◀



Großer Erfolg beim Landeswettbewerb "Prima la Musica" für Jakob Richter

Jakob Richter erreichte beim Landesbewerb "Prima la Musica" mit seiner Trompete einen 1. Platz. VON FRANZ FUCHS

Nach einer mehrjährigen pandemiebedingten Pause durfte Mitte März nun wieder der österreichische Jugendmusikwettbewerb „Prima la Musica“ ohne irgendwelche Einschränkungen durchgeführt werden. Zahlreiche Solisten und Ensembles nahmen bei diesem, auf höchstem künstlerischem Niveau ausgerichteten Landeswettbewerb in Graz teil und stellten sich mit dieser Herausforderung einer strengen und hochkarätigen Jury.

Mit dabei waren auch 9 Schüler:innen aus dem Musikschulbereich Bad Wal-

tersdorf, welche von ihren Lehrer:innen für diesen Wettbewerb nominiert und vorbereitet wurden. Der Ebersdorfer **Jakob Richter** spielte mit seiner **Trompete** in der Altersklasse A und erreichte dabei einen 1. Platz. Vorbereitet und betreut wurde er dabei von seinem Lehrer Mag. Heinz Kristoferitsch.

Mit vielen zusätzlichen Übungsstunden und öffentlichen Übungsauftritten konnten die Schüler:innen durch ihre Lehrer:innen zu Höchstleistungen gebracht, und auch dementsprechende hervorragende Leistungen erzielt werden!

Ein großes Danke an alle Schüler:innen für die Teilnahme an diesem Wettbewerb. Danke zu sagen gilt es auch allen Musiklehrern und Musiklehrerinnen die



in dieser Vorbereitungszeit weit über ihr Dienstaussmaß Zeit investiert haben und somit zu diesem Erfolg 2023 einen wesentlichen Teil beigetragen haben! ◀



WILFINGER

**Erdbau
Kranarbeiten**

**Aussenanlagen
Steinschichtungen**



8273 Wagenbach 70, 16manfred06@gmail.com
T. 0664 / 50 482 34



Aktive Volksschulkinder

VOM LEHRERINNEN TEAM DER VS-EBERSDORF



Zu Besuch bei der Abfallwirtschaft St. Johann

Am 27. April besuchten die Kinder der VS Ebersdorf den Abfallwirtschaftsverband in St. Johann in der Haide.

Umwelt und Abfallberater Gerhard Kerschbaumer und Betriebsleiter Ing. Martin Wappl klärten die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe von viel Anschauungsmaterial über Abfallvermeidung und Recycling auf. Die Kinder zeigten sich bei den Themen sehr interessiert und wollen auch ihren Beitrag zur Abfallvermeidung und der richtigen Mülltrennung leisten. Im Unterricht lernten sie die Nachhaltigkeitspyramide kennen, die wichtige Hinweise zur Abfallvermeidung zeigt. Neugierig begaben sich alle nach einer theoretischen Einführung und einer kleinen Stärkung auf das Betriebsgelände. Die Schülerinnen mussten wichtige Sicherheitsvorschriften beachten und einen Helm tragen.

Beeindruckt zeigten sich alle über die außerordentlich effiziente und moderne Anlage. Die Schülerinnen und Schüler konnten das Abfallwirtschaftszentrum mit allen Sinnen erkunden und sind dadurch noch bestrebt Abfall zu vermeiden und Müll richtig zu trennen.

Hartberg-Tag der 3. Klasse

Am 2. Juni besuchten wir unsere Bezirkshauptstadt Hartberg.

Herr Jeitler begrüßte uns am Rochusplatz und erzählte uns dort schon viel über die Geschichte von Hartberg. Wir gingen am Schölbinger Turm vorbei, in Richtung Fußgängerzone und besuchten als Abschluss die Stadtpfarrkirche Hartberg. Das Rathaus, der Hauptplatz, die Mühle und noch ein paar andere Sehenswürdigkeiten durften natürlich auch nicht fehlen.

Zum Abschluss wagten wir uns in den Karner, wo wir die wunderschöne Wandmalerei bewunderten.

Das Eis im Stadtpark ließen wir uns besonders schmecken.



Firmen unterstützen die Projekttag der VS Ebersdorf
Die Kinder der VS Ebersdorf möchten sich sehr herzlich bei den Sponsoren für ihre Projekttag bedanken. In Zeiten hoher Inflation, ist dies eine große Erleichterung für die Familien.

Der Dank geht an:

- Rainer Dunst LAYJET Micro-Rohr Verlegegesellschaft m.b.H. Ebersdorf 230. A-8273 Ebersdorf
- Edelweiss Werbeagentur GmbH - Dunst Alexander. Adresse: Ebersdorfhöhe 271 8273 Ebersdorf Steiermark. E-Mail: office@edelweiss-werbeagentur.at
- Gotthardt Franz GmbH & Co KG in 8224 Kaindorf Gotthardt
- Johann Ziegner KG Ebersdorf 60, 8273 Ebersdorf bei Hartberg

Besuch der Kläranlage in Sebersdorf

Am Montag, dem 22. Mai 2023, machten alle Schülerinnen und Schüler der VS Ebersdorf eine gemeinsame Wanderung.

Unser Ziel war die Kläranlage in Sebersdorf, welche auch für die Reinigung des Ebersdorfer Abwassers verantwortlich ist. Eindrucksvoll brachten uns unser Bürgermeister und die Klärwärter Toni und Patrick die Geschichte und den Reinigungsablauf näher. Wir durften sehen, wie die Anlage aus der schmutzigen und stinkenden Flüssigkeit wieder klares ungefährliches Wasser macht. Leider mussten wir auch erfahren, dass immer wieder viele Dinge in den Abfluss gelangen, die die Anlage kaputt machen und zusätzliche Kosten im Reinigungsablauf verursachen. Die Rückkehr traten wir mit Herrn Wurzer und seinem zum Personentransport zugelassenen Traktoranhänger an.



Erstkommunion

Das Fest der Erstkommunion, unserer 2. Klasse, stand heuer unter dem Motto: „Dein Herz ist gefragt – im Leben und im Glauben!“

Durch das Engagement der Tischmütter war die Zeit der Vorbereitung aufregend und schön zugleich. Unterstützt wurden die Kinder auch von der Schulleitung und der Klassenlehrerin. Der Festgottesdienst wurde durch die verschiedenen Talente, mit denen sich die Kinder aktiv einbrachten, mit gestaltet und gefeiert.

Die Rückmeldungen der Kinder sagen aus, wie einmalig sie den Festtag wahrgenommen haben:

"Ich freue mich darüber, dass ich mitgestalten durfte!" - Moritz
"Ich denke gerne daran zurück, dass wir alle in einer festlichen Kleidung gefeiert haben und dass meine Mama für uns gesungen hat." - Rosalie

"Ich war sehr aufgeregt, als ich die Hostien zum Herrn Pfarrer tragen durfte." - Fabian

"Es war soo schön, dass wir so viele Lieder eingelernt haben." Sara
"Der schönste Moment für mich war, als wir die heilige Kommunion bekommen haben." - Patrick

"Ich werde wohl nie vergessen, dass sich so viele Leute extra für uns Zeit genommen haben." - Jana Lena

"Es war schön, für mich, dass ich sogar mit meiner Flöte spielen durfte!" - Sarah

"Die Erstkommunion war wichtig, weil wir dem heiligen Geist

sehr nahe kommen durften." - Karolina

"Es war sehr Besonders, dass alle unsere Taufpatinnen zum Fest gekommen sind." - Anna

"Es war auch noch sehr schön, dass wir alle am Nachmittag etwas Lustiges erlebt haben." - Thomas

"Ich habe erlebt, wie uns alle Mütter und die Reli gut auf diesen Tag vorbereitet haben." - Hansi ◀



Sieg beim Lauffestival Bad Blumau

Simon Ladler holte beim Lauffestival in Bad Blumau am 1. Mai 2023 über 1200 m in seiner Altersklasse mit einer Zeit von 5:01,9 und 24 Sek. Vorsprung auf den Zweitplatzierten den Sieg. Es war schon die 2. Spitzenleistung bei einem Laufbewerb in diesem Frühjahr. Denn bereits beim Radio Steiermark Lauf in Bad Waltersdorf am 15. April 2023 stand er in seiner Altersklasse als 2. auf den Podest. ◀



Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr

VON HLM D.V. CHRISTIAN STARK

Überschwemmung in Wohnsiedlung

Am 23. Mai wurde die Feuerwehr Ebersdorf zu einer Überflutung in eine Wohnsiedlung gerufen.

Starke Regenfälle sorgten am frühen Nachmittag für eine Überschwemmung im Bereich der Erdgeschoßwohnungen des Wohnhauses in der Waldsiedlung. Mittels Hochdruckrohr wurden der Asphaltplatz und der Platz vor den Wohnungen, sowie die Eingangsbereiche gereinigt. Anschließend wurden vorsorglich Sandsäcke für die Anrainer vorbereitet.



Eine Wohnsiedlung wurde durch die starken Regenfälle überflutet.

Heckenbrand im Ortsgebiet

Am 18. Mai wurde die Feuerwehr Ebersdorf zu einem Heckenbrand im Ortsgebiet alarmiert.

Eine Hecke geriet in Brand, der Besitzer konnte den Brand jedoch vor Ankunft der Feuerwehr mit einem Gartenschlauch löschen. Somit war kein weiterer Einsatz erforderlich und die 19 eingesetzten Kameraden konnten wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



Die Hecke konnte durch den Besitzer gelöscht werden.

Floriani-Sonntag

Am 07. Mai rückten zahlreiche Kameraden zur heiligen Messe in der Pfarrkirche Ebersdorf aus, um den Schutzpatron der Feuerwehr – den heiligen Florian – zu ehren.

Nach dem Kirchengang wurde die Gelegenheit genutzt, um einige Kameraden auszuzeichnen bzw. zu ernennen:



Ehrenzeichen für 40-jährige, eifrige und ersprießliche Tätigkeit: OLM Manfred Höfler



Ehrenzeichen für 60-jährige, eifrige und ersprießliche Tätigkeit: ELM Franz Hörzer



Ernennung zum Ehren-Hauptbrandmeister: HBM Franz Dorn

Im Anschluss galt es noch – anlässlich des 120-Jahr-Jubiläums der FF Ebersdorf – dieses durch ein Gruppenfoto der gesamten Mannschaft festzuhalten.

Zwei Mal Nachwuchs

Am Montag, dem 17. April 2023, wur-

den unser langjähriger Kamerad und jetziges Zweitfeuerwehrmitglied, HFM Michael Mugitsch und seine Verena zum zweiten Mal Eltern. **Theresa** erblickte um 08.52 Uhr das Licht der Welt und ist nun der ganze Stolz der Eltern Verena und Michael, sowie ihres Bruder Felix.



Am Montag, dem 20. März 2023, wurden unser Gruppenkommandant, HLM Michael Fuchs und seine Frau Kerstin zum zweiten Mal Eltern. **Tim** erblickte um 00.49 Uhr das Licht der Welt und ist nun der ganze Stolz der Eltern Kerstin und Michael, sowie seines Bruder Leon.



Wir wünschen beiden Familien auf diesem Wege nochmals alles Gute!

Funk-Grundlehrgang in Ebersdorf

Am 18. März fand in Ebersdorf der Funk-Grundlehrgang des Bereichsfeuerwehrverbandes Hartberg statt. Auch sechs Kameraden der Feuerwehr Ebersdorf absolvierten diese Ausbildung.

Die Theorieeinheiten fanden als Onlineveranstaltung statt, wobei der Vortragende vom Schulungsraum in Ebersdorf „sendete“, und die Teilnehmer im Feuerwehrhaus Dechantskirchen online zugeschaltet waren.

Der Praxisteil, sowie die anschließende



In Ebersdorf wurde der Funk-Grundlehrgang des BFV Hartberg durchgeführt.

Erfolgskontrolle, wurden jeweils in Ebersdorf und Dechantskirchen durchgeführt.

Die sechs Teilnehmer **PFM Johnny Grohs, JFM Ryan Grohs, JFM Julian Gruber, JFM Jakob Hofer, JFM Stefan Käfer und JFM Niklas Vorauer** konnten den Funk-Grundlehrgang erfolgreich abschließen und erledigten somit einen weiteren wichtigen Teil ihrer Grundausbildung. Optimal darauf vorbereitet wurden sie von OLM Christoph Goger.

Feuerlöscherüberprüfungsaktion

Am 18. März 2023 wurde im Feuerwehrhaus in Ebersdorf eine Feuerlöscherüberprüfungsaktion durch die Firma Brandschutz Eibel durchgeführt.

Feuerlöscher müssen alle zwei Jahre auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft werden und erhalten dann eine Prüfplakette für weitere zwei Jahre. Weiters konnten bei dieser Aktion Feuerlöscher, aber auch Löschdecken, Rauchmelder usw. erworben werden.

Besonders bedanken wir uns bei OBI Hannes Peheim, der diese Überprüfungen seitens der Fa. Eibel durchgeführt hat.



Wie alle zwei Jahre konnten im Feuerwehrhaus die Feuerlöscher überprüft werden lassen.

Frühschoppen 2023

Am 04. Juni fand der traditionelle Frühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr mit dem Jubiläum „120 Jahre Feuerwehr Ebersdorf“ statt.

Nach der heiligen Messe – gestaltet durch Pater Joseph Mangalan, sowie der Trachtenkapelle Ebersdorf – bekamen wir vom Vorstand der Trachtenkapelle, Carina Rath und Andrea Hörzer, ein Geschenk in Form einer Holz-Uhr anlässlich unseres 120-jährigen Bestehens überreicht. Kommandant HBI Jürgen Stark konnte neben den vielen Gästen auch die Feuerwehren Bad Waltersdorf, Buch-Geiseldorf, Kaibing, Neudau-Neudauberg, Sebersdorf, Wörth an der Lafnitz und die Partnerfeuerwehr aus Ebersdorf an der Zaya begrüßen. Bei einer Ausstellung im Festsaal der Gemeinde konnten diverse Ausrüstungsgegenstände, Fotos und Schriftstücke aus den

letzten 120 Jahren bestaunt werden. Hier sei vor allem EHBI Franz Lederer für die fachmännische Aufbereitung aller Gegenstände gedankt! Am frühen Nachmittag fand die Verlosung von über 50 regionalen Geschenkkörben statt, welche von unseren kleinen Glückseltern ausgelost wurden. Als Hauptpreis gab es eine exklusive Kutschenfahrt mit unserem Kameraden LM Alfred Goger zu gewinnen. Für die musikalische Umrahmung des Frühschoppens sorgte in bewährter Manier eine Abordnung der Trachtenkapelle Ebersdorf.

Für die beiden Festobmänner, OLM d.V. Markus Tombeck und FM Marcel Tombeck, war das Fest ein voller Erfolg und so wurde noch bis in die Abendstunden gefeiert. Dank gilt allen Helfern und Sponsoren für die Unterstützung, sowie den Gemeindebewohnern für die Mehlspeisspenden! ◀



Von der Trachtenkapelle wurde uns ein Geschenk anlässlich unseres 120-Jahr-Jubiläums überreicht.




Beratung
Verkauf
Verlegung
Renovierung

h.krancz@gmx.at

8273 Ebersdorf, Ebersdorfberg 178, 0664 / 10 24 360

Trachtenkapelle Ebersdorf

VON CARINA RATH

Tätigkeit im Landesverband

Unser Finanzreferent Ing. Mag. Karl Gerngroß ist für die Jahre 2023 und 2024 zum Kassaprüfer des Steirischen Blasmusikverbandes gewählt worden.

In dieser Funktion durfte er erstmals einen Bericht am 23.04.2023 bei der diesjährigen Landesversammlung in Pöllau-berg legen.



Mini-Orchester

Wie bereits berichtet, gibt es in Kooperation mit der Marktmusikkapelle Kaindorf ein „Mini-Orchester Kaindorf-Ebersdorf“. In 14-tägiger Probenarbeit, welche abwechselnd in den Proberäumen Kaindorf oder Ebersdorf stattfinden, bereiten sich die Nachwuchsmusiker:innen auf ihre Auftritte vor.

Im Zuge des diesjährigen Konzertes der MMK Kaindorf Ende April unter dem Motto „Tierisch gut!“, durften die Kinder in Form eines Kinderchores zwei Stücke gemeinsam mit dem Orchester darbringen, welche sie mit Bravour gemeistert haben. Sie sind nicht nur gute Musiker:innen sondern auch hervorragende Sänger:innen. Gratulation zum gelungenen Auftritt.



Herzlichen Dank auch an unsere beiden Jugendreferentinnen, Andrea Hörzer und Anna Hörting-Stoppacher, die die Kinder aus Ebersdorf so gut betreuen bzw. im Zuge eines „Taxi-Dienst“ zur Probe nach Kaindorf bringen.

Vereinsleben in Ebersdorf

Anlässlich des Maibaumstellens des Bauernbund Ebersdorf besuchte eine Abordnung unserer Kapelle die bereits traditionelle Veranstaltung. Wir gratulieren nochmals zur tollen Organisation und sind gerne auch nächstes Jahr bei euch zu Gast.

Eine Woche nach der Ausrückung zu „Florianisonntag“, fand am 12.05.2023 beim Haus der Musik eine Frühjahrsübung der Freiwilligen Feuerwehr Ebersdorf statt. Im Anschluss unserer Musikprobe wurden die Kameraden auf eine gemeinsame Jause im Vereinslokal eingeladen. Danke nochmals für die gute Zusammenarbeit. Wir freuen uns bereits auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.



Maiandacht

Zu Christi Himmelfahrt fand eine Maiandacht bei der Familienkapelle Schwetz in

Scheibfeld statt. Die musikalische Umrahmung wurde von einem Klarinettenquartett der Trachtenkapelle Ebersdorf übernommen. Danke an Anton Schwetz und seiner Familie für die Einladung und der gelungenen Andacht.



Auszeichnungen

Dieses Jahr gibt es wieder junge Musikschüler bzw. Mitglieder unserer Kapelle, welche mit Bravour die Prüfungen zum Leistungsabzeichen des steirischen Blasmusikverbands absolvierten.

Wir gratulieren herzlichst:

- **Gabriel Loidl** (Klarinette) zum Leistungsabzeichen in Bronze mit Auszeichnung
- **Ryan Grohs** (Schlagzeug) zum Leistungsabzeichen in Bronze mit Auszeichnung

Da diese Leistungen dementsprechend gewürdigt gehören, gibt es von Seiten der Trachtenkapelle ein besonderes Dankschön! Diese Anerkennung wurde jedem Einzelnen, von unseren Jugendreferentinnen Andrea Hörzer und Anna Hörting-Stoppacher sowie der Obfrau Carina Rath überreicht.





und den unermüdlichen Einsatz rund um die Trachtenkapelle. Lieber Toni, nochmals herzlichen Glückwunsch und bleib uns noch sehr lange so aktiv erhalten. Wir freuen uns dich jetzt öfters am Tenor-Saxophon zu hören. ◀

„Musik ist mehr, als die Summe ihrer Noten!“ - Wir sind stolz auf euch!

Kirchliche Anlässe

Beginnend mit der Hl. Messe am Ostermontag sowie der Hl. Messe zum „Florianisonntag“ begannen die zahlreichen Ausrückungen im Rahmen des Gemeindelebens. Am 21.05.2023 konnten wir die Erstkommunionkinder und am Pfingstsonntag, den 28.05.2023, die Firmlinge feierlich am Kirchplatz empfangen.



Ehrenkapellmeister Ing. Anton Schwetz

„Es gibt Menschen, die hören Musik und es gibt Menschen, die leben Musik.“

Ende Mai feierte unser langjähriger Kapellmeister Ing. Anton Schwetz seinen 70. Geburtstag. Am Ehrentag ließen wir es uns natürlich nicht nehmen, ihn in aller Früh mit einem Ständchen und Transparent zu gratulieren.

Im feierlichen Rahmen seiner Feier zum Runden wurde Herr Ing. Anton Schwetz von uns zum Ehrenkapellmeister der Trachtenkapelle Ebersdorf ernannt. Eine würdige Anerkennung für seine 35-jährige Tätigkeit als Kapellmeister bzw. Stellvertreter

SAMSTAG 09.09.2023 09:00 BIS 11:30 UHR

TAG DER OFFENEN MUSIKHAUSTÜR

der Trachtenkapelle Ebersdorf
in Kooperation mit
der Musikschule Bad Waltersdorf

WAS ERWARTET DICH?

- Instrumente ausprobieren
- Musikschullehrer*innen kennen lernen
- Blasmusik erleben
- Informationsmaterial der Musikschule
- Jause & Getränke

Wir freuen uns auf Dich & Deine Eltern!

Weitere Informationen bei
Carina Rath 0664/76 09 153
Andreas Hörzner 0660/71 36 556

Trachtenkapelle Ebersdorf
8273 Ebersdorf 320
ZVR 899442069

Wir gratulieren zum Geburtstag



Josef Bernhard

wohnhaft in Ebersdorf 321/6,
feierte seinen 80. Geburtstag



Elfriede Fuchs

wohnhaft in Wagenbach-Dreihöf 25,
feierte ihren 80. Geburtstag



Frieda Rath

wohnhaft in Nörning 1,
feierte ihren 80. Geburtstag



**Goldene Hochzeit
Karl & Berta Glöbl**

wohnhaft in Nörning 67



**Goldene Hochzeit
Johann & Katharina Goger**

wohnhaft in Ebersdorf 5



**Die Gemeinde Ebersdorf
gratuliert allen Jubilaren
sehr herzlich und
wünscht alles Gute,
Gesundheit und Gottes
Segen!**



Die Gemeinde Ebersdorf hat am Freitag, dem 12. Mai 2023, zur 21. GEMEINSAMEN FEIER DER GEBURTSTAGE eingeladen. Drei JubilarInnen und zwei Hochzeitsjubiläen wurden gefeiert. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Alfred Glössner. ◀

Wir gratulieren

...zum 60. Geburtstag

Irmgard Rabl-Garber, Ebersdorf 118
Gerhard Gmeiner, Ebersdorf 18/3
Johann Käfer, Ebersdorf 58
Elfriede Fuchs, Ebersdorf 210
Gerhard Rath, Ebersdorf 28
Johann Rabl, Ebersdorf 118
Annelies Säckl, Ebersdorf 24/1

...zum 70. Geburtstag

Josef Pörtl, Ebersdorf 105
Ing. Anton Schwetz, Nörning 72
Helmut Fleck, Ebersdorf 211

...zum 75. Geburtstag

Maria Ungureanu, Ebersdorf 56/3
Ingrid Jeitler, Ebersdorf-Steinfeld 148
Theresia Jeitler, Ebersdorfberg 144
Gertraud Posch, Ebersdorf 113
Josef Ernst, Ebersdorf 130
Jozsef Katona, Ebersdorf 322/4

...zum 80. Geburtstag

Josef Bernhard, Ebersdorf 321/6
Elfriede Fuchs, Wagenbach-Dreihöf 25
Frieda Rath, Nörning 1

...zum 85. Geburtstag

Theresia Nöhrer, Ebersdorf 26

...zur Goldenen Hochzeit

Karl & Berta Glöbl, Nörning 67
Johann & Katharina Goger, Ebersdorf 5

...zur Eisernen Hochzeit

Anton & Hildegard Hörzer, Wagenbach-Eichberg 1

Wir gratulieren zur Hochzeit



Martin Pöttler & Romy Geiger

(Februar 2023)
wohnhaft in Ebersdorfberg 357

Einen schönen Sommer
wünscht

Ordination Dr. Robert Fallent

8273 Ebersdorf 274

Tel. 03333/26026

URLAUB

31. Juli bis 20. August 2023

Bleiben Sie gesund!

Liebe Ebersdorferinnen, liebe Ebersdorfer, liebe Maturan- Innen, MeisterInnen und Studierende!

Wir freuen uns immer, wenn wir hier über unsere erfolgreichen Gemeindegewinnenden und Gemeindegewinnende berichten können. Aufgrund der verschärften Datenschutzbestimmungen bekommen wir von den Ausbildungsstätten aber keine Auskunft mehr über ihre Absolventinnen und Absolventen.

Damit wir auch in Zukunft über alle erfolgreichen Ebersdorfer/innen berichten können, bitten wir Sie, in der Gemeinde anzurufen oder einfach ein Passfoto und einen kurzen Lebenslauf an die Redaktion, sonja.spitzer@ebersdorf.gv.at, zu mailen. ◀

Storchen-News



David Hammer (geb. August 2022)
 Eltern: Kerstin & Erwin Hammer mit Bruder Dominik,
 wohnhaft in Ebersdorfberg 208



Tim Fuchs (geb. März 2023)
 Eltern: Michael & Kerstin Fuchs mit Bruder Leon,
 wohnhaft in Nörning 100



Lina Maria Fleck (geb. Februar 2023)
 Eltern: Bettina Fleck & Günter Schneider,
 wohnhaft in Ebersdorf 96

*Auf einmal schlägt der Alltag
 Purzelbäume,
 Herzen schlagen höher,
 Kleines wird bedeutsam &
 ein Lächeln bedeutet die Welt.*

(unbekannt)



#die Konditorzi

- Torten - für alle Anlässe
- Frühstück

8271 Bad Waltersdorf / Ortsmitze
 Tel. 03333/26426

www.zukalatom.at

